

Newsletter vom 05.02.24

Liebe Kooperationspartner*innen, Engagierte und Interessierte!

wie immer übermittle ich ein paar kleine Infos zum Monatsanfang. Diesmal halte ich mich sehr kurz.

Schaut gerne in unserem Radiosendungs- oder Podcastarchiv vorbei. Da ist einiges dazu gekommen.
<https://www.mixcloud.com/WhudKz/> | <https://podcasters.spotify.com/pod/show/register-fhxb>

Ich beginne die nächsten Inhalte für Radiosendungen und Podcasts zu planen. Wenn Ihr Euch / Euer Projekt gerne vorstellen möchtet oder eine oder mehrere interessante Veranstaltungen in der Folgezeit habt, sagt gerne bescheid. Ich supporte Euch gern, wie z. B. in unserer Sondersendung am 31.01.24.

Solidarische und herzliche Grüße
Gigi



Das Frauenprojekt Mariposa (AWO Spree-Wuhle) in der Frankfurter Allee 110 hat sein Programm für das 1. Quartal veröffentlicht.

Ihr findet es hier: <https://www.awo-spree-wuhle.de/wp-content/uploads/termine/mariposa-programm.pdf>
Ansprechpartnerin ist Belinda Apicella: 030 290 466 11, b.apicella@awo-spree-wuhle.de

GEW-Veranstaltung am 13.2.24 / 17-19 Uhr: Antirassistische Perspektiven auf Jugendgewalt
GEW-Haus, Ahornstraße 5 in 10787 Berlin.

Lesung und Diskussion mit Behzad Karim Khani und Rosa Fava

Aus dem Inhalt:

In Zeiten von zunehmender gesellschaftlicher Polarisierung und einem Erstarken der Rechten wollen wir über Jugendgewalt sprechen. Es geht uns vor allem um Differenzierung und das ernsthafte Ringen um Lösungswege, um Verbesserungen für junge Menschen und pädagogische Fachkräfte, die mit ihnen arbeiten. Dabei sind der Autor Behzad Karim Khani und Rosa Fava, Expertin für Antisemitismus- und rassismuskritische Jugendarbeit.

Anmeldung: https://www.gew-berlin.de/anmeldung-allgemein-4?tx_powermail_pi1

Die Veranstaltung gehört zu einer Veranstaltungsreihe des Landesausschusses für Migration, Diversität und Antidiskriminierung (LAMA) und des Vorstandsbereich Schule der GEW BERLIN.

Mehr Infos: <https://www.gew-berlin.de/veranstaltungen/detailseite/antirassistische-perspektiven-auf-jugendgewalt-lesung-und-diskussion-mit-behzad-karim-khani-und-rosa-fava>

Info, die uns über die Koordinierung der Berliner Register erreicht hat: **Teilnehmer*innen für Studie gesucht!**
Im Rahmen des Nationalen Diskriminierungs- und Rassismusmonitors des Deutschen Zentrums für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) Studie zum

Betroffenen Zugang zu Antidiskriminierungsberatung Haben Sie eine Antidiskriminierungsberatung aufgesucht? Im Rahmen einer Studie vom Deutschen Zentrum für Migrations- und Integrationsforschung (DeZIM) versuchen Forscher*innen besser zu verstehen, was Menschen, die Diskriminierung erlebt haben, denken und brauchen - um herauszufinden, wie die Unterstützung nach Diskriminierung verbessert werden kann, damit mehr Menschen davon profitieren können. Fokus der Interesse liegt an Ihre Erfahrungen beim Aufsuchen von Beratungsstellen

sowie Ihre Meinung zur Qualität und die Folgen der Beratung. Ihre Informationen tragen dazu bei, das Beratungsangebot in Deutschland möglichst für alle von Diskriminierung betroffenen Menschen zugänglich zu gestalten. Ihre Erfahrungen, als auch Ihre Kritik und Ihre Wünsche für Veränderung zählen! Dazu sind Sie gerne zu einem etwa einstündigen Interview einladen. Bei Interesse schreiben Sie bitte unter ad-studie@dezim-institut.de eine kurze E-Mail. Auch bei Rückfragen können Sie sich gerne an diese Mailadresse wenden.

Achtung: Die Studie wird von der Antidiskriminierungsstelle des Bundes gefördert. Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM)
e.V. Mauerstraße 76 | 10117 Berlin

www.dezim-institut.de E-Mail ad-studie@dezim-institut.de

Weitere Informationen hier <https://www.dezim-institut.de/projekte/projekt-detail/betroffenenzugang-und-bewertung-der-antidiskriminierungsberatung-6-36/>

i.A.

Elke Michauk

(Pronomen: sie/ihr)

Bezirksamt Spandau von Berlin

Stabsstelle Integration

Koordination für Ehrenamt in der Geflüchtetenarbeit

Zimmer 1217

Carl-Schurz-Straße 2-6

13597 Berlin

Tel.: 030 90 279-2234

Mobil: +49 151 72 787 249

E-Mail: elke.michauk@ba-spandau.berlin.de Website: <https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/>

Register Friedrichshain-Kreuzberg

Büro: Kreuzzigerstr. 23 | 10247 Berlin
Telefon: 0157 - 77 36 99 42 | 030-74 07 88 31

Internet: register-friedrichshain.de | berliner-register.de
Twitter/X: twitter.com/regfhainkberg
Facebook: facebook.com/regfhainkberg
Mastodon: dju.social/@RegisterXhain
Bluesky: bsky.app/profile/register-kreuzhain.bsky.social
Spotify: podcasters.spotify.com/pod/show/register-fhxb
Youtube: youtube.com/@registerxhain9378
Radioarchiv: mixcloud.com/WhudKz

PGP: 3E21FEF564FE8D28E0273C146F5CECAEE2CAC2FE

Träger: UBI KLiZ e. V. | ubi-kliz.de

Förderer: Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg